

PRESSEMITTEILUNG

Paris, 16. Februar 2016

Solide Leistung 2015: erneuter Anstieg von Umsatz, operativer Gewinnmarge und Nettoergebnis

Unterzeichnung der Vereinbarung zur Übernahme von Airgas

Kennzahlen 2015

■ Umsatz:	+6,7 %
16,380 Mrd. €	
■ Operative Gewinnmarge:	+50 Bp.
+ 17,6 %	
■ Nettoergebnis (Gruppenanteil):	+5,5 %
1,756 Mrd. €	
■ Vorgeschlagene Dividende 2015 von	+2,0 %
2,60 € je Aktie	

Highlights 2015

- **Übernahme von Airgas (USA):** Genehmigungsverfahren im Gang.
- **Weitere Übernahmen** in den Bereichen Home Healthcare in Europa und Hygiene.
- **Neuverträge auf Wachstumsmärkten:** Südafrika, China, Kolumbien und Halbleiter in Asien-Pazifik.
- **Inbetriebnahme der Wasserstoff-Produktionsanlage in Yanbu:** Saudi-Arabien.
- **Innovation und Technologien:** ITER-Projekt; Kaltauffangsystem für CO₂ - Cryocap™ in Frankreich; Gründung des Bereichs Global Markets & Technologies.

Benoît Potier, Chairman und CEO von Air Liquide, kommentierte das Jahresergebnis 2015:

„Air Liquide erzielte eine solide Leistung und kann trotz des verlangsamten weltweiten Wachstums 2015 erneut einen Anstieg von Umsatz, operativer Gewinnmarge und Nettoergebnis vorweisen. Das Umsatzwachstum im Bereich Gase & Services verbesserte sich von Quartal zu Quartal.

Das Wachstum war auf die starke Dynamik in den Bereichen Healthcare und Electronics sowie höhere Volumen aus Neuverträgen bei Large Industries zurückzuführen. Aus geografischer Sicht wurde es von Europas allmählicher Erholung und den Schwellenländern angetrieben.

Europa profitierte von der guten Entwicklung im Healthcare-Bereich und einer Verbesserung in einigen Industriezweigen in der zweiten Jahreshälfte. In Nordamerika wurde das Jahr von einem Rückgang in Wirtschaftszweigen geprägt, die mit der Öl- und Gasproduktion und der Metallerzeugung

zusammenhängen. Die im Asien-Pazifik-Raum beobachtete Verbesserung des Geschäfts lässt sich auf Japans Beständigkeit und das fortdauernde nachhaltige Wachstum in China zurückführen.

Vor dem Hintergrund günstiger Wechselkurse, deren positive Wirkung sich im Laufe des Jahres verringerte, und niedriger Energiepreise erzielte die Gruppe insgesamt ein höheres Wachstum als der Markt.

Durch Einsparungen in Höhe von fast 300 Millionen Euro und Investitionsentscheidungen von insgesamt 2,4 Milliarden Euro verbesserte die Gruppe ihre Wettbewerbsfähigkeit und stellte die Weichen für künftiges Wachstum. Gleichzeitig waren die Unterzeichnung der Vereinbarung zur Übernahme von Airgas in den USA und die Einführung einer Innovationsstrategie, die durch die Schaffung des Bereichs Global Markets & Technologies bekräftigt wurde, wichtige Schritte für die Entwicklung von Air Liquide.

Ohne Berücksichtigung der Auswirkungen der Übernahme von Airgas und bei vergleichbaren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wird Air Liquide das Nettoergebnis auch 2016 steigern können.“

2015 belief sich der **Umsatz auf 16,380 Mrd. €**, was im Vergleich zu 2014 einem Anstieg von **6,7 %** auf Berichtsbasis bzw. **3,3 %** auf Vergleichsbasis entspricht¹. Die positiven Wechselkursauswirkungen (+6,0 %) wurden zum Teil durch einen negativen Energiepreiseinfluss (-2,6 %) kompensiert. Diese günstigen Wechselkursauswirkungen schwächten sich im Laufe des Jahres ab.

Der Umsatz von **Gase & Services** erreichte 2015 **14,752 Mrd. €** und stieg damit um **6,9 %** auf Berichtsbasis und um **3,8 %** auf Vergleichsbasis an. Dabei verbesserte sich der Umsatz von **Gase & Services** auf Vergleichsbasis von Quartal zu Quartal immer weiter und erreichte im vierten Quartal 2015 ein Plus von **4,8 %** im Vergleich zum 4. Quartal 2014.

Die Schwellenländer zeigten 2015 ein solides Wachstum, wobei der Bereich Gase & Services ein Umsatzplus von **10,2 %** auf Vergleichsbasis verzeichnen konnte.

Global fiel das Umsatzwachstum im Bereich **Gase & Services 2015** auf Vergleichsbasis angesichts des Trends in der weltweiten Industrieproduktion, mit dem die Aktivitäten von Air Liquide zum Teil zusammenhängen, zufriedenstellend aus:

- Der Bereich **Large Industries** verzeichnete 2015 ein Umsatzwachstum von **5,2 %**. Nachdem es im ersten Quartal bei mehreren Kunden vorübergehende Anlagerevisions-Stillstände gegeben hatte, profitierten die anderen Quartale von neu angefahrenen Anlagen und Kapazitätserweiterungen, vor allem in Deutschland, Benelux, China und Saudi-Arabien. Im 4. Quartal stieg der Umsatz von Large Industries um **9,3 %**. Das Wasserstoffvolumen nahm 2015 stark zu, was vor allem an der neuen Anlage in Yanbu liegt, während die Nachfrage nach Luftgasen in Asien hoch blieb.
- Bei **Industrial Merchant**, wo der Umsatz um **1,3 %** zurückging, bleibt die Lage uneinheitlich. In Nordamerika wurden die Volumen durch eine verhaltene Aktivität des produzierenden Gewerbes und die sinkende Nachfrage im Bereich Öl-Dienstleistungen und damit zusammenhängenden Branchen beeinträchtigt. In Asien-Pazifik war der Umsatz in Australien angesichts des schwächelnden Bergbausektors rückläufig. In China stieg der Umsatz, insbesondere dank der Luftgasvolumen, weiter an. In Europa zeichnete sich im 4. Quartal eine leichte Besserung ab, was vor allem auf höhere Bulk-Volumen, insbesondere in Deutschland und den Benelux-Ländern, zurückzuführen war. Die weltweit niedrige Inflation hatte einen leicht positiven Effekt auf die Preise **(+0,6 %)**.
- **Electronics** verzeichnete dank hoher Verkaufszahlen in Japan, China und Taiwan ein robustes Umsatzwachstum von **11,5 %**. Sämtliche Produktlinien meldeten ein Wachstum, insbesondere die Advanced Materials, zu denen das ALOHA™-Sortiment und das Voltaix-Angebot zählen, wo der Umsatz um **30 %** anstieg. Mit Ausnahme des Bereichs Equipment und Installationen erzielte Electronics im 4. Quartal 2015 weiterhin ein zweistelliges Wachstum.
- **Healthcare** setzte 2015 mit einem Umsatzplus von **7,5 %** sein Wachstum in den Industrie- und Schwellenländern fort. Es wurde von der anhaltenden Nachfrage im Home-Care-Bereich – trotz des

¹ Bereinigt um Einflüsse aus Wechselkursen, Energiepreisen (Erdgas und Strom) und bedeutenden Transaktionen

hohen Preisdrucks in Europa – und vom hohen Umsatz im Bereich Hygiene (+17,3 %) getragen. Gezielte Übernahmen trugen ebenfalls zu dieser soliden Leistung bei.

Der Umsatz von **Engineering & Construction** blieb mit **775 Mio. €** auf Vergleichsbasis gegenüber 2014 relativ stabil (-0,7 %). Der Auftragseingang konnte sich mit **936 Mio. €** gut behaupten.

Der Umsatz von **Global Markets & Technologies** belief sich auf **292 Mio. €**. Dieser Bereich konzentriert sich auf neue Märkte, die eine globale Strategie erfordern, insbesondere solche, die mit der Energiewende oder mit Kryotechnik, Weltraum, Luftfahrt und neuen industriellen Gasanwendungen für den maritimen Sektor zu tun haben. Das Wachstum auf Vergleichsbasis gegenüber 2014 betrug **11,4 %**.

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit verbesserte sich um **9,8 %** auf 2,890 Mrd. €. Die **operative Gewinnmarge der Gruppe** verbesserte sich auf **17,6 %** (+ 50 Basispunkte). Dies ist auf die hohen **Effizienzverbesserungen (298 Mio. €)** und niedrige Energiepreise zurückzuführen. Das **Nettoergebnis (Konzernanteil)** belief sich auf **1,756 Mrd. €**, was einem Zuwachs von **5,5 %** auf Berichtsbasis entspricht.

Der **Cashflow** (vor den Änderungen der Betriebskapitalanforderungen) stieg um **7,0 %**. Die **Nettoverschuldung** betrug **7,239 Mrd. €** am 31. Dezember 2015. Der Verschuldungsgrad blieb mit **56,7 %** moderat. Die **Kapitalrendite** nach Steuern (**ROCE**) belief sich auf 10,3 %. Bereinigt um die einmaligen Auswirkungen eines Projekts von Engineering & Construction blieb die ROCE unverändert bei **10,8 %**.

Der **Verwaltungsrat** von Air Liquide hat am 15. Februar 2016 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 festgestellt. Die Erteilung einer uneingeschränkten Bestätigung durch die Abschlussprüfer der Gruppe ist in Vorbereitung.

Auf der nächsten Jahreshauptversammlung wird der Verwaltungsrat eine Dividendenzahlung in Höhe von **2,60 Euro je Aktie (+2,0 %)** vorschlagen. Als Ex-Dividendentag wurde der **23. Mai 2016** und als Dividendenzahltag der **25. Mai 2016** festgelegt.

Zudem hat der Verwaltungsrat den Beschlussanträgen zugestimmt, die der Jahreshauptversammlung am 12. Mai 2016 vorgelegt werden, und zwar:

- die Wiederbestellung der Wirtschaftsprüfungsfirma Ernst&Young et Autres als Abschlussprüfer für eine Dauer von sechs Jahren und die Beauftragung von Pricewaterhouse Coopers Audit.
- die Verlängerung der Mandate von Frau Karen Katen, Mitglied des Verwaltungsrats seit 2008, und Herrn Pierre Dufour, Senior Executive Vice President und Mitglied des Verwaltungsrats seit 2012, um vier Jahre.
- die Berufung von Herrn Brian Gilvary, britischer Staatsbürger, CFO von BP seit 2012, für eine Amtszeit von vier Jahren. Er wird seine Kenntnisse der Öl- und Gasindustrie, sein finanztechnisches Know-how und die globale Vision eines großen internationalen Konzerns in den Verwaltungsrat einbringen.

Der Verwaltungsrat hat die Beendigung der Amtszeit von Herrn Paul Skinner am 31. Dezember 2015 infolge eines Interessenkonflikts im Zusammenhang mit der Entscheidung von Air Liquide, PriceWaterhouse Coopers (PwC) als Revisionsstelle zu benennen, zur Kenntnis genommen. Herrn Skinner wurde herzlich für seine engagierte Mitarbeit im Verwaltungsrat und seinen Unterausschüssen gedankt.

Nach der Jahreshauptversammlung wird der Verwaltungsrat aus 12 Mitgliedern bestehen, von denen 11 gewählt sind. Neun der elf auf der Jahreshauptversammlung gewählten Mitglieder werden als unabhängig

gemäß internen Vorschriften angesehen. Fünf Verwaltungsratsmitglieder wären Frauen und sechs Mitglieder wären nicht französischer Nationalität.

Außerdem hat der Verwaltungsrat die Vorstandsvergütung für 2015 und 2016 festgelegt. Einzelheiten hierzu werden auf der Unternehmenswebsite von Air Liquide veröffentlicht. Die Bestandteile der Vorstandsvergütung für 2015 werden den Aktionären zur Billigung vorgelegt, und zwar wie im letzten Jahr im Rahmen zweier „Say on Pay“-Beschlüsse.

Um die Altersgrenze für den Verwaltungsratsvorsitzenden und den CEO an die derzeitige Marktpraxis anzugleichen, schlägt der Verwaltungsrat vor, die Unternehmensstatuten dahingehend zu ändern, dass die Altersgrenze des Verwaltungsratsvorsitzenden auf 70 Jahre und die des CEO auf die gesetzliche Altersgrenze von derzeit 65 Jahren angehoben wird.

Benoît Potier kommentiert das Gruppenergebnis 2015 zusätzlich in einem Video-Interview, das in französischer und englischer Sprache unter www.airliquide.com verfügbar ist.

***Folgen Sie der Bekanntgabe der Ergebnisse für 2015 live auf Twitter - Hashtag #ALresults
Verfolgen Sie das ganze Jahr über die neuesten Nachrichten von Air Liquide auf @AirLiquideGroup***

KONTAKT

Corporate Communications

Annie Fournier
+ 33 (0)1 40 62 51 31
Caroline Philips
+ 33 (0)1 40 62 50 84

Investor Relations

Aude Rodriguez
+33 (0)1 40 62 57 08
Erin Sarret
+33 (0)1 40 62 57 37
Louis Laffont
+33 (0)1 40 62 57 18

FINANZKALENDER

Umsatz im 1. Quartal 2016

Dienstag, 26. April 2016

Jahreshauptversammlung

Donnerstag, 12. Mai 2016

Ergebnis des 1. Halbjahrs 2016

Montag, 1. August 2016



Air Liquide ist Weltmarktführer im Bereich Gase, Technologien und Services für Industrie und Gesundheit. Mit mehr als 50.000 Mitarbeitern in 80 Ländern versorgt Air Liquide mehr als 2 Millionen Kunden und Patienten. Sauerstoff, Stickstoff und Wasserstoff stehen seit der Gründung im Jahr 1902 im Zentrum der Aktivitäten des Unternehmens. Air Liquide verfolgt das Ziel, durch langfristige Leistung und Verantwortung Branchenführer zu sein. Die Ideen von Air Liquide schaffen langfristig Werte. Das Engagement und die Innovationskraft der Mitarbeiter prägen das Unternehmen.

Air Liquide agiert vorausschauend mit Blick auf die großen Herausforderungen seiner Märkte, investiert lokal und global und bietet seinen Kunden, Patienten und der Wissenschaft qualitativ hochwertige Lösungen. Das Unternehmen baut auf seine operative Wettbewerbsfähigkeit, seine Investitionen in Wachstumsmärkte und auf Innovationen, um dauerhaft profitables Wachstum zu erzielen.

Der Umsatz von Air Liquide belief sich 2014 auf 15,4 Mrd. €. Hiervon entfielen mehr als 40 Prozent auf Lösungen zum Schutz von Leben und Umwelt. Air Liquide ist an der Börse Euronext in Paris (Bereich A) notiert und im CAC 40-Index sowie im EuroStoxx 50 vertreten